

Checkliste

eintägige Wanderfahrt

Vorbereitung

Fahrtenleitung und Termin

Die Fahrtenleitung übernimmt die Koordination mit dem Vorstand und steht für alle Rückfragen vor und während der Fahrt zur Verfügung. Ist der Termin günstig oder gibt es Konflikte mit anderen Veranstaltungen?

Gesamtstrecke festlegen

Details wie Schleusen inkl. deren Öffnungszeiten, Schleppen, mit oder gegen Strömung rudern, zur Verfügung stehende Zeit zwischen geplanter Abfahrt und Sonnenuntergang beachten. Zur Orientierung: Die Geschwindigkeit liegt bei ca. 6 bis 8 km/h. Pausen betragen 30 bis 60 Minuten und 0,5 h je Schleuse oder Schleppe.

Boote anfragen und reservieren lassen

Die gewünschten Boote über Bootswart:in anfragen und reservieren lassen. Möglicherweise sind diese zur Tagesfahrt gesperrt oder bereits vergeben. Reservierte Boote sind [hier auf der SCBG-Seite](#) einsehbar.

Ausschreibung und Veröffentlichung

Die Tagesfahrt wird üblicherweise über Slack oder per Mail ausgeschrieben. Selten im Aushang.

Meldeschluss und Teilnehmerzahl festlegen

Bis zu welchem Datum kann man sich anmelden? Die Teilnehmerzahl ist abhängig von den gewählten Boote.

Ausschreibung erstellen und veröffentlichen

Termin festlegen

Wann ist der Treffpunkt am Beginn und wann sind wir wieder zurück beim SCBG?

Gesamtstrecke und Teilnehmerzahl

Gesamtlänge der Strecke sowie den Startpunkt angeben. Wie viele Boots- und/oder Fahrradplätze gibt es? Gibt es einen Anteil für auswärtige Gäste?

Informationen zu Booten

Vereinseigene oder -fremde Boote und welche Bootskategorien werden genutzt? Ungefähre Kosten angeben.

Anforderungen an Teilnehmende benennen

Ist die Fahrt nur für Erfahrene geeignet? Große Streckenlänge - guter Trainingszustand und Ausdauerkraft, schwierige Rudermanöver, strömende Wasserwege, zahlreiche Berufsschiffe.

ODER auch für Einsteiger geeignet? Kurze Abschnitte, viele Pausen, geringe Anforderungen aus Schleusen, Strömung, Schiffsverkehr.

Anmeldeweg benennen Meldeschluss benennen

Wie können sich Mitglieder und Gäste anmelden und wann ist der Meldeschluss?

Regeln für Platzvergabe benennen

Reihenfolge der Anmeldung, Fahrtenleitung entscheidet abschließend gemäß [Ruder- und Sportordnung](#) auch nach Eignung

Detailplanung

Bootseinteilung planen

Bei der Bootseinteilung solltest du darauf achten, dass die Kraft im Boot gut verteilt ist und die Gruppe - sofern mehrere Boote teilnehmen - zusammenbleibt. Boote sollten also nicht weit auseinanderfallen.

Anlegemöglichkeiten und Pausen ermitteln

Gerade bei unbekanntem Rudergebiet und Anlegemöglichkeiten solltest du vorher sichergestellt haben, dass ein Anlegen problemlos möglich ist. Das Anlegen ohne Steg ist zwar prinzipiell möglich, aber die Ufersituation muss dies ermöglichen. Keine Steine am Ufer und generell flaches Gelände bevorzugen. Fotos helfen, um dies anderen zu beschreiben.

Packliste Boot zur Abreise

Paddelhaken

Wir benötigen in der Regel zwei Paddelhaken pro Boot für die Schleusen sowie beim An- und Ablegen an Ufern.

Fahnen

Schöpfbecher und Lappen und Schwämme

Wichtig bei Regen und Wellen, wenn das Boot zu viel Wasser reinkommt.

Werkzeugkoffer (Vollständigkeit kontrollieren)

Der Werkzeugkoffer in einem der teilnehmenden Boote mitführen

Wasserwanderkarte

Idealerweise pro Boot und falls möglich laminiert.